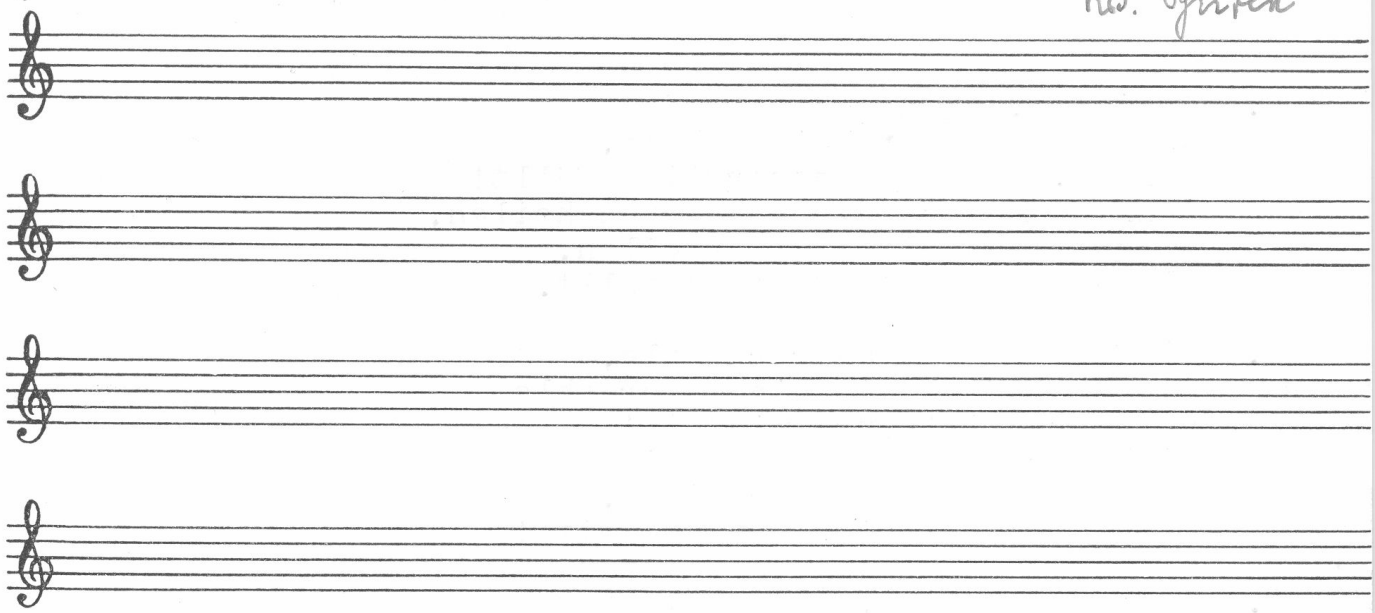
geistl. Lied

W 5959

Ostern
Kr. Büren



Sei gegrüsset, o Libori.

1.) Sei gegrüsset, o Libori,
dessen Name, Ehr und Glorie
Gott auf Erden gross gemacht !
Sei gegrüsst im Himmel droben,
wo dich Christus hoch erhoben
und die Krone dir gebracht !

2.) Durch dein Beispiel, deine Lehre
hast für Gott und seine Ehre
du geeifert alle Zeit;
deine Herde treu geleitet,
Christi Name ausgebreitet
in der dunklen Heidenzeit.

3.) Dich mit Andacht zu begrüssen
liegen wir zu deinen Füssen,
flehn zu dir mit Zuversicht !
Deine Ohren zu uns neige,
und uns deine Huld erzeige,
in der Not verlass uns nicht !

Westfälisches Volksliedarchiv
Münster (Westf.)

Heinr. Buschmann Münster Westf.

fr. XVc.

4.) O Libori, deine Güte
unsern Leib vor Leid behüte,
lindre, was ihm schmerzlich fällt!
Denn du kannst die Schmerzen heilen,
wider Krankheit Hilf erteilen,
als ein Arzt von Gott bestellt.

5.) Hilf vor allem unsrer Seele,
dass ihr Ziel sie nicht verfehle
auf der Reis' zur Ewigkeit!
Will der Satan uns bestreiten
und zum Bösen uns verleiten,
steh uns hülfreich an zur Seit !

6.) O Freund Gottes, Gut und Leben
sei in deinen Schutz gegeben,
nimm uns auf in deine Hut !
Sind wir einst in Todesnöten,
dann woll uns bei Gott vertreten,
führ uns dann zum höchsten Gut!

(F - dur, 4/4 Takt)

Hs. Liederbuch aus Ottele, Besch. von Christoph Esing (um 1900)
Vgl. W. 5952